



The Maritimes Motorhome Tour

Zu den «Maritimes» zählen die drei kanadischen Provinzen New Brunswick, Nova Scotia und Prince Edward Island. Die Schönheit der Atlantikprovinzen - eine Reihe von Inseln und Halbinseln - ist allgegenwärtig. Üppiges Farmland wechselt sich mit einsamen Sandstränden ab, zerklüftete Buchten folgen auf pittoreske Fischerdörferchen, die teilweise zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Die Nähe zum Atlantik, die abwechslungsreiche Landschaft sowie die herzliche und zuvorkommende Art der «Maritimers» machen den besonderen Reiz dieser Region aus. Von den charmanten Küstenstädtchen, die Sie auf dieser Motorhome-Reise immer wieder durchfahren, sind Sie schnell in der nahezu unberührten Natur, welche Sie häufig völlig ungestört geniessen können, zum Beispiel auf einer Wanderung. Alle Campingplätze werden für Sie im Voraus reserviert.



Internetcode: OCA071508

Tag 1: Halifax – Peggy's Cove Übernahme des Fahrzeuges in Halifax. Kanadas traditionelles Tor zur Welt verbindet schöne alte Holzhäuser mit viktorianischen Parks und modernen Einkaufszentren. Fahrt Richtung Westen und erste Übernachtung in der Nähe von Peggy's Cove.

Tag 2: Peggy's Cove – Lunenburg (95 km) Von Peggy's Cove - mit dem berühmtesten und wohl am

meisten fotografierten Leuchtturm Kanadas - fahren Sie der Küste entlang bis Lunenburg. 2 Übernachtungen in der Nähe von Lunenburg.

Tag 3: Lunenburg Die Altstadt von Lunenburg gilt als UNESCO Weltkulturerbe. Die Stadt hat eine lange und interessante Geschichte in der Seefahrt, was an den malerischen Häusern wiederzuerkennen ist.

Tag 4: Lunenburg – Kejimikujik National Park (ca. 74 km) Weiterfahrt zum Kejimikujik National Park. Entdecken Sie ein besonders schönes Stück Kanada wie die ersten Pioniere – im Kanu (optional und wetterabhängig). Ein Netzwerk aus Seen und Flüssen bietet hierzu die besten Voraussetzungen. Der Park lässt sich aber auch ausgezeichnet zu Fuss erkunden. Übernachtung im Caledonia.



Tag 5: Kejimikujik National Park – Granville Ferry (ca. 64 km) Heute besteht die Möglichkeit in der Nähe von Digby auf eine unvergessliche Walbeobachtungstour zu gehen. Die Bay of Fundy mit ihrem grössten Tidenhub der Erde bietet aufgrund ihrer Nährstoffe hierfür eine der besten Möglichkeiten Kanadas. Übernachtung in der Nähe von Granville Ferry.

Tag 6: Granville Ferry – Grand Pré (ca. 145 km) Entlang der Bay of Fundy geht es heute nach Grand Pré, ein weiteres UNESCO Weltkulturerbe. Hier erfahren Sie viel Interessantes über die Geschichte und das Schicksal der Akadier, die um 1750 von hier deportiert wurden

Tag 7: Grand Pré – Five Islands Region (ca. 223 km) Die Bay of Fundy hat den weltweit höchsten Tidenhub. Geniessen Sie im Five Island Provincial Park die schöne Aussicht von idyllischen Tälern und bewaldeten Hügeln, und unternehmen Sie eine der zahlreichen Outdoor-Aktivitäten. Übernachtung in der Five Islands Region.

Tag 8: Five Islands Region – Fundy Nationalpark (ca. 255 km) Über Parrsboro und Fossil Cliff, ein weiteres UNESCO Weltkulturerbe wo viele Dinosaurier Fossilien gefunden wurden, fahren Sie in den Fundy Nationalpark in New Brunswick. 2 Übernachtungen in der Nähe von Fundy National Park.

Tag 9: Fundy Nationalpark Besonders eindrucksvoll ist bei Ebbe ein Spaziergang auf dem Meeresgrund um die steil aufragenden Hopewell Rocks. Nur wenige Stunden später ragen nur noch die bewachsenen Spitzen dieser Steinsäulen als kleine Inseln aus dem Wasser. Im Fundy Nationalpark führen Spazier- und Wanderwege entlang kristallklarer Flüsse zu steil abfallenden Klippen.

Tag 10: Fundy Nationalpark – Cavendish (ca. 250 km) Heute verlassen Sie wieder New Brunswick und fahren über die 12 Kilometer lange Confederation Bridge nach Prince Edward Island, Kanadas kleinste und am wenigsten bewohnten Provinz.

Tag 11: Prince Edward Island Dank seiner kleinen Fläche, ist Prince Edward Island (PEI) einfach zu erkunden. PEI hat dennoch viel zu bieten: rote Klippen, weisse Strände, sanfte Sanddünen und grüne Felder bis hin zum Prince Edward Island National Park. Besuche Sie das Green Gables House, welches die Inspiration für Lucy Maud Montgomerys Klassiker «Anne of Green Gables» war. Der Tag lässt sich ideal mit einem gemütlichen

Abend am Ufer der Provinz-Hauptstadt Charlottetown abschliessen.

Tag 12: Cavendish – Pictou (ca. 120 km) Am Nachmittag geht es mit der Fähre nach Cariou über und dann kurze Fahrt nach Pictou, eine Ortschaft mit schottisch anmutender Architektur.

Tag 13: Caribou (Pictou) – Chéticamp (ca. 263 km) Sie fahren über den Ceilidh Trail, einer Panoramastrasse mit schönen Aussichtspunkten über den Sankt-Lorenz Strom, bis Sie Margaree Harbour erreichen. Hier beginnt der bekannte Cabot Trail, auf welchem sich Ihre nächste Destination befindet, das traditionelle Fischerdorf Chéticamp. Bei Interesse lohnt es sich hier eine Walbeobachtungstour zu unternehmen.

Tag 14: Chéticamp – Ingonish (ca. 104 km) Ganze 115 Kilometer führt der Cabot Trail durch den Cape Breton Highlands National Park und bietet dramatische Landschaften: Strassen entlang der Klippen, windige Plateaus, einsame Dörfer und mit etwas Glück erblicken Sie sogar wilde Elche (Moose).

Tag 15: Ingonish Ingonish hat viel zu bieten: idyllische Sandstrände, fantastische Wanderwege, ein weltklasse 18-Loch Golfplatz, Meeresfrüchte-Spezialitäten im Restaurant und freundliche Einwohner.

Tag 16: Ingonish – Baddeck (ca. 107 km) Die Route geht weiter auf dem Cabot Trail. Unterwegs können Sie einen Abstecher auf Bird Island machen um unzählige Vogelarten zu beobachten. Baddeck ist eine dynamische kleine Stadt mit malerischem Hafen am Bras d'Or Lake und vielen Sehenswürdigkeiten wie z.B. das Graham Bell National Historic Site.

Tag 17: Baddeck – Louisbourg (ca. 150 km) Das Fortress of Louisbourg war die stärkste und grösste Festung, die jemals in Nordamerika erbaut wurde. Erleben Sie die Geschichte dieses Forts hautnah: Von Anfang Juni bis Ende September schlüpfen Schauspieler in originalgetreue Kostüme und lassen die Pionierzeit des Sommers im Jahre 1744 wieder aufleben.

Tag 18: Louisbourg – Sherbrooke (ca. 269 km) Fahrt entlang des Bras d'Or Lake. Besuchen Sie unterwegs den St. Peter's Canal Historic Site, hier erfahren Sie die Geschichte über den Kanal welcher den Bras d'Or Lake mit dem atlantischen Ozean verbindet. In Sherbrooke Village tauchen Sie in das Leben des 19. Jahrhunderts ein und lernen viel Wissenwertes über die damalige Epoche.

Tag 19: Sherbrooke – Halifax (ca. 202 km) Ihre Reise geht dem Ende zu. Halten Sie unterwegs im Taylor Head Provincial Park und unternehmen Sie eine kleine Wanderung. Anschliessende Weiterfahrt bis nach Halifax.

Tag 20: Abreise Rückgabe des Fahrzeuges und anschliessend Abreise oder individuelle Weiterreise.

Anforderungen: Diese Touren sind nur im Zusammenhang mit einer Motorhome-Miete bei Para Tours buchbar.

Hinweise: Gesamtdistanz: ca. 2400km Alle Übernachtungsorte gelten als Anhaltspunkte und können bis zu 50 Kilometer vom angegebenen Ort entfernt sein. Das Reiseprogramm kann individuell angepasst werden.



Reisedaten:

01. Juni bis 15. September 2024

Täglich möglich

Reisedauer:

20 Tage

Ab - Bis:

Halifax

Im Preis inbegriffen:

- 19 Übernachtungen auf Campingplätzen
- Travel App mit Ihrer Route und Tipps (auch offline nutzbar)

Nicht im Preis inbegriffen:

- Fahrzeug
- Zusatzgebühren auf den Campingplätzen (z. B. für Feuerholz)

Preis für zwei Personen pro Fahrzeug

CHF 1'870.–

Zuschlag Zusatzperson

CHF 110.–

